

GRENKELEASING AG: Profitabilität steigt

Baden-Baden, den 4. April 2005: GRENKELEASING meldet ein Neugeschäft von 95 Mio. EUR im ersten Quartal 2005. Die Marge des Neugeschäfts (Deckungsbeitrag 1) betrug 10,9 Mio. EUR.

Mit einem Ergebnis des Neugeschäfts von 95 Mio. EUR (Vorjahr: 88 Mio. EUR) - das ist die Summe der Anschaffungskosten neu erworbener Leasinggegenstände – beendete die GRENKELEASING das erste Quartal 2005. Das Neugeschäft wuchs somit um 8,8 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres, wobei die geringere Zahl der Arbeitstage im 1. Quartal dieses Jahres das Wachstum beeinträchtigte.

Die Marge des Neugeschäfts (Deckungsbeitrag 1), aus der sich im Verlauf eines Vertrages das Finanzergebnis ergibt und somit eine wichtige Kennzahl für die Rentabilität des Neugeschäfts ist, stieg im ersten Quartal 2005 überproportional auf 10,9 Mio. EUR, im Vergleichszeitraum betrug sie 10,0 Mio. EUR. Das entspricht einer Steigerung von 9,3 %.

Das Neugeschäft in Deutschland war von den frühen Osterferien besonders betroffen und wuchs lediglich um 1,6 %. Die Auslandstöchter trugen zum Konzernneugeschäft mit einem Anteil von 30 % bei. Das Neugeschäft in Frankreich wuchs um 22 %, in der Schweiz konnte ein Neugeschäftswachstum von 40 % verbucht werden.

Den ausführlichen 3-Monatsbericht 2005 wird das Unternehmen am 28. April 2005 veröffentlichen.

Der Vorstand

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

GRENKELEASING AG, Neuer Markt 2, 76532 Baden-Baden

Renate Hauss

Tel: + 49 7221/5007-204; Fax: +49 7221/5007-112

Email: investor@grenkeleasing.de

Internet: <http://www.grenkeleasing.de>

Ende der ad-hoc

„Das Neugeschäft im ersten Quartal 2005 wuchs im Vergleich zum Vorjahr nur verhalten. Dies ist darauf zurückzuführen, dass wir im ersten Quartal 2005 zwei Arbeitstage weniger hatten als im Vergleichszeitraum und die Osterferien fast vollständig im ersten Quartal lagen. Dieser Effekt, den wir auf rund 4 Mio. EUR schätzen, sollte sich im zweiten Quartal entsprechend umkehren, da wir dann zwei Arbeitstage mehr zu verzeichnen haben als im Vorjahr,“ kommentierte der Vorstandsvorsitzende Wolfgang Grenke die Zahlen. „Für das Gesamtjahr 2005 halten wir an unserem Jahresziel - einer zweistelligen Steigerung von Neugeschäft und Gewinn durch organisches Wachstum – unverändert fest. Erfreulich war im ersten Quartal die überdurchschnittliche Steigerung des Deckungsbeitrag 1, was in erster Linie an einer günstigeren Refinanzierung lag.“

GRENKELEASING hat im abgelaufenen Quartal eine Anleihe über 100 Mio. EUR mit einem Kupon von 60 Basispunkten über Euribor platziert. Einschließlich aller Kosten rechnet das Unternehmen mit einem Aufschlag von 70 Basispunkten.

Der Konzern verzeichnete im ersten Quartal 2005 – 26.572 Leasinganfragen, aus denen 13.328 neue Leasingverträge generiert wurden. Der Mittelwert pro Vertragsabschluss lag bei 7.154 EUR und ist damit gegenüber dem Vorjahr gestiegen (Q1-2004 = 6.721 EUR).

Das Unternehmen ist nunmehr in dreizehn europäischen Ländern tätig. In Deutschland ist GRENKELEASING in 20 Städten vertreten. Neben fünf Niederlassungen in Frankreich arbeitet das Unternehmen mit Tochtergesellschaften in der Schweiz, Österreich, Italien, Tschechien, Spanien, den Niederlanden, Dänemark, Schweden und Irland. In Großbritannien und Polen ist GRENKELEASING mittels eines Franchise-Systems präsent.

GRENKELEASING ist Marktführer in Deutschland und in der Schweiz im Small-Ticket-IT-Leasing, für Produkte wie PCs, Notebooks, Kopierer, Drucker oder Software mit relativ kleinen Objektwerten. Die GRENKELEASING AG ist im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und gehört dem SDAX an.

Informationen zum Unternehmen und zu den Produkten sind im Internet unter <http://www.grenkeleasing.de> abrufbar.